Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 6 (1899)

Heft: 19

Buchbesprechung: Pädagogische Litteratur und Lehrmittel

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Pädagogische Rundschau.

(Aus der Vogelperspektive.)

Bern. Der Regierungsrat schlägt dem Großen Kat folgenden Zusat zum Primarschulgesetz (Art. 107 bis) vor: "Der Regierungsrat wird eine Verordnung erlassen, durch welche bestimmt wird, in welchen Fällen und in welcher Weise als äußerstes Mittel zur Handhabung von Zucht und Disziplin in der Schule vom Lehrer eine Züchtizung ausgeübt werden dars." Der Antrag geht vom Erziehungsdirektor aus.

Mri. Auf bem Urnerboben wird auf fommenben Winter eine Schule er-

öffnet. Der Lehrer ift bereits gewählt.

5t. Sallen. 22 Abiturienten des kantonalen Lehrerseminars Mariaberg haben auf Grund bestandener Prüsung das provisorische Primarlehrerpatent auf die Dauer von 2 Jahren erhalten und 10 Abiturienten des Lehramtskurses der Kantonsschule St. Gallen das provisorische Sekundarlehrerpatent.

Teffin. In Bellinzona ift eine Ausstellung ber teffinischen Beichnungs=

schulen eröffnet worden, Die wohl gelungen ift.

Freiburg. Am 1. Oftober wird die Runft= und Gewerbeschule von Freiburg auch eine technische Schule (Technikum und Lehrwerkstätten) umfassen. Die technische Schule setzt sich zusammen aus Spezialabteilungen für Mexanit, Elektrotechnik, Bautechnik, Architektur, Kunstgewerbe, Steinhauer, Graveure, Lithographen, gewerbliches Zeichnen 2c. Die Kurse wurden am 2. Oftober eröffnet.

Deutschland. Wie man in Regierungstreisen über ben Züchtigungserlaß bentt, zeigt ein Ausspruch des Regierungsvertreters auf der letzthin in Köpenick abgehaltenen Kreislehrerkonferenz, welcher etwa 300 Lehrer und Lehrerinnen beiswohnten. Her Regierungsrat Ullmann erklärte ausdrücklich, daß bei schweren Bergehen der Kinder der sest angestellte Lehrer nach wie vor das Recht der körperslichen Züchtigung besitze, ja, sogar verpflicktet sei, eine solche vorzunehmen.

— Berlin. Zur Beseitigung der Schulnot sind bei der städtischen Hochbauverwaltung augenblicklich nicht weniger als 18 Schulgebäude in Bearbeitung, die 36,000 Schulkindern Aufnahme gewähren sollen. Bon diesen Anstalten entfallen sechs auf den Osten, vier auf den Westen, drei auf den Norden, fünf auf den Süden. Fünf Schulen sür etwa 11000 Kinder sollen im Lause des nächsten Jahres, weitere elf im Jahre 1901 dem Unterricht übergeben werden.

Pädagogische Litteratur und Lehrmittel.

Saller, M. tomponiecte ein Requiem op. 74 für zwei ungleiche Stimmen (Alt ober Mezzosopran und Bariton ober Bag) mit Orgelbegleitung. Preis der Bartitur

M. 1. 20, jede Stimme 20 &. -

Das Requiem von Meister Haller, welches einer besonderen Empsehlung nicht bes darf, stellt trot der Selbständigkeit der Stimmen, sowie der freigesührten Orgelbegleitung feine großen Anforderungen weder an die Sänger noch an die Organisten, weshalb auch die Landsirchenchöre dieses schöne Opus mit Erfolg aufzusühren im Stande sein werden. Es sind, ohne das Libera, alle Teile der heiligen Messe somponiert, in welchen eins und zweistimmige Säze mit Rezitation in angenehmer Weise abwechseln.

Thielen, P. H. op. 76. Fünf Hymnen für Astimmigen Mannerchor komponiert und zum Gebrauche bei der Frohnleichnams: Prozession bestimmt. Es sinden sich vor: 1. Pange lingua. 2. Sacris solemniis. 3. Verbum supernum. 4. Salutis humanæ

Sator. 5. Æterne Rex altissime.

— op. 77. Fünf hymnen für Alt, Tenor, Bariton und Bag über ben gleichen Text und Bestimmung wie oben bei op. 76. Sämtliche hymnen sind im 3/4 Talt fomponiert und burchweg homophon gehalten, weil diese Taktart, sowie das gleichzeitige ausfprechen des Textes, wie der Autor bemerft, dem Singen im Beben gunftig ift. Die Befänge find leicht und für obige Beftimmung, jowie für fatramentale Andachten ju em= pfehlen. Diefelben find ericbienen bei Alfr. Coppenrath (S. Bawelet) in Regensburg. Bartitur 80 &. Stimmen 15 &. -

Griesbacher B. op. 31. Requiem für 3 Oberftimmen mit Orgelbegleitung (bei Alfr. Coppenrath - S. Bamelet - in Regensburg). Bartitur M. 1. 70. Stimmen

à 25 S.

Ein prächtiges, wohl= und volltlingendes Requiem und nur mittelschwer, das bei guter Stimmenverteilung einen tiefen Gindruck hinterlaffen wird. Solche Werte find mahrlich geeignet, zu einer befferen Beschmacksrichtung ber Rirchenmusit das Rötige beis tragen zu helfen. Chore, welche über obige Stimmen verfügen, finden in diefem jehr em: pfehlenswerten op. 31 von Briesbacher, eine Delitateffe für ihr Repertoir.

Bom gleichen Autor und Berlag ftammen als op. 33 neunzehn ichone Lieder gu Ehren des göttlichen Herzens Jesu; für Oberstimmen mit Orgelbegleitung. Darunter befinden sich: 9 zweistimmige, 1 drei-, 8 vierstimmige und 1 einstimmiges Lied.

Diese von Herzen kommenden und zu Berzen gehenden Lieder find leicht und mes lodisch und werden überall, wo dieselben eingeführt find, gerne gesungen werden. — Preis ber Partitur M. 4. - jede Stimme 30 3.

Auer Joseph edierte eine "Lauretanische Litanei" als op. 28 für die vereinigten Ober- und Unterstimmen mit Begleitung der Orgel. Partitur M. 1. Stimmen à 25 3.

Obwohl fich ber Bedarf in diefer Sinficht nicht besonders fühlbar macht, fo werden Diejenigen Chore, bei welchen eine beschränfte Stimmenzahl bem Organisten ben liturgifchen Bottesdienst verherrlichen helfen, in dieser Litanei eine willfommene, dankbare Pièce finden. Ericienen im gleichen Berlag wie oben.

Keine Spielerei!

Rein Scherg!

fondern die reinste

Kein Schwindel!



ilber jebes Lob erhaben ift meine weltberühmte, echte

Chicago-Kollektion,

welche ich zu bem Spottpreise von nur fr. 5 - abgebe.

1 hochfeine Uhr, genau gebend, mit Sjähriger Garantie, 1 feine Gold imit. Pangerfette, 1 bito Mebaillon, 2 elegante Manschettenknöpfe, 1 Wiener Cigarrenfpige, 1 boch. moderne Rramattennadel, 2 reizende Ohrgehänge, 1 allerneueste Brofche.

Alle 10 Stud jufammen nur Fr. 5.

Man beeile fich fo fonell wie möglich ju bestellen, benn fo eine Gelegenheit fommt nur felten vor. Bu beziehen gegen Boreinfendung bes Betrages ober nachnahme.

S. Kommen, Bafel 149.

Richt aufagenb Burüdnahme.

Einige der täglich einlaufenden Rachbestellungen :

Siemit ersuche Sie jum zweiten Dale, mir bie Chicago-Rollettion zu fenden. Die lette Uhr geht gang gut. C. Saag, Wil.

Weil lettes Jahr mit Ihrer Sendung fehr zufrieden, bestelle auch dieses Jahr Joh. Schoch, Bfarrer, Speicher. Ihre Chicago-Rollettion.

Habe vor einiger Zeit von Ihnen eine amerikanische Kollektion, 1 Uhr 2c. erhalten. Nun beftelle hiemit neuerdings 12 folder Rollettionen. Jof. Schilter, Schulratsprafib., Dallenwil.

Wer ein Buch, ein Lieferungswerk, eine Zeitschrift bestellen will, der ein früher erschienenes Buch zu ermäßigtem Preise antiquarisch wünsch wende sich an hans von Matt, Buchhandlung und Antiquariat in Stans.

Verlag von Ferdinand Schöningh in Paderborn. In beziehen durch alle Buchhandlungen.

- Die ersten Jahre im Lehrerberufe. Ein Geleitsbüchlein für junge Lehrer. Bon einem Seminarlehrer. 284 Seiten fl. 8. M. 1,80 gebb. M. 2,60. Tas Büchlein soll bem angehenden Lehrer ein guter Berater in seinem Berufe und ein Hausfreund sein.
- Ernesti Conr., Methodik des Religionsunterrichtes in der katholischen Volksichule. Ein Beitrag zur prakt. Katechetik. Für Geistliche und Lehrer und beren Vildungsanstalten. Mit kirchlicher Druckerslaubnis. 224 S. 8. M. 1,50.
- Archiv für die Schulpraxis. Unter Mitwirfung bewährter Schulmänner herausgegeben von J. Schiffels, I. Band. 324 S. 8. M. 3,00. Ein Silfsbuch aus der Praxis für die Praxis des Lehrberufes, nur ausgewählte Originalausinke enthaltend; das Wert bietet jedem Lehrer eine Fülle von Stoff.
- Alurn, E., Nütliche Winke zur praktischen Erziehung. 222 S. br. M. 1,40, gebb. M. 1,90.

Praftifche Anweisungen, bie bie als Erzieherin tätige Berfafferin gur Erziehung ber Rinber bietet.

Vorläufige Anzeige.

Im Lanfe des Monats Oktober erscheint in unserem Verlage eine neue Beitschrift:

Die Zukunft.

Monatschrift für Jünglinge.

Unter gef. Mitwirkung der hochw. Herren Prof. A. Meyenberg, Centralpräses der schweiz, kath. Dünglingsvereine, Luzern, Dr. Beck, Univerlitätsprofessor in Freiburg, Ivhann Meyer, Pfarrhelfer in Winterthur, Ivs. Meyer, Pfarrer in Bremgarten, Prof. P. Raymund Nethhammer, O. S. B. in Einstedeln, F. A. Weizel, Canonicus in Lichtensteig und Dr. Ivs. Menzler, Pfarrvikar in Basel, herausgegeben von

Fridolin Meyer, Pfarrer in Giten, Rt. Aargau.

Wir werden uns erlauben, jedem Abonnenten der "Päd. Blätter" ein Probeheft der "Zukunft" gratis zu übersfenden und bitten um gefl. Empfehlung und Unterstützung unseres Unternehmens in den geeigneten Bekanntenkreisen.

Hochachtungsvoll empfehlend

Gberle & Rickenbach,

Ginfiedeln, Schweiz.